

Finanzbericht DFBL e.V.

Abschluss 2018

Der für das Kalenderjahr 2018 erstellte Jahresabschluss weist für den Verband einen Verlust in Höhe von 4.800,32 € aus, der aus dem bestehenden Erfolgsvortrag in Höhe von 5.808,53 € gedeckt werden konnte. Aus der in den Vorjahren gebildeten Rücklage für internationale Veranstaltungen wurde ein Teilbetrag in Höhe von 10.000,00 € aufgelöst, außerdem erfolgte eine Auflösung der im Vorjahr gebildeten Rücklage für Sportbetrieb in Höhe von 18.000,00 €.

Das buchmäßige Vereinsvermögen sank zum 31.12.2018 um diese drei Positionen.

Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen erhöhten sich wiederum gegenüber dem Vorjahr um 775,00 € auf 17.075,00 €. Die Einnahmen aus Sponsoring betrugen 12.439,50 €. Die erhaltenen Spenden belaufen sich auf 68.858,11€.

Mit den Spenden und den Sponsoreneinnahmen konnten die Aufwendungen der Nationalmannschaften gedeckt werden, auch die Aufwendungen für die Weltmeisterschaften für die männliche und weibliche Jugendnationalmannschaft in den USA konnte gedeckt werden, wobei ein Teil der Aufwendungen durch den Förderverein der Faustballjugend (FFKF e.V.) bezuschusst wurde. Eine erhebliche Kostenerhöhung ist im Bereich der Pressearbeit/Werbung entstanden. Es handelt sich hier im Wesentlichen um an Veranstalter gegebene Zuschüsse für die Sicherung der Internet-Übertragung sportlicher Großereignisse im Bereich des Faustballs. Im Jahr 2018 wurde der größte Zuschuss für die Live-Übertragung der Männer Europameisterschaft aufgewendet. Die verlässliche Übertragung von Faustball-Veranstaltungen sollte Sponsoren auf die Sportart Faustball aufmerksam machen. Im Jahr 2018 konnten noch keine Sponsorenverträge für diesen Bereich abgeschlossen werden.

Im Bereich des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs konnte wieder ein Gewinn in Höhe von 843,26 € erzielt werden, damit wurde der Verlust des Vorjahres etwa zur Hälfte kompensiert.

Die gebundene Rücklage in Höhe von bisher 100.000,00 € konnte trotz des eingetretenen Verlustes beibehalten werden. Dieser Betrag ist weiterhin notwendig, obwohl mittlerweile die DOSB Förderung zunächst für weitere 3 Jahre gewährt worden ist. Eine Förderzusage ist aber damit verbunden, dass Faustball im Katalog der World Games Sportart erhalten bleibt. Dies ist bis zum Jahr 2021 (World Games in den USA) gesichert, bisher aber nicht für die nächsten Veranstaltungen.

Die bestehende Rücklage für internationale Veranstaltungen in Höhe von 40.000,00 € ist ebenfalls notwendig, weil durch den 2-jährigen Turnus der Weltmeisterschaften in den Bereichen Jugend und Frauen bei interkontinentalen Ausrichtungen wieder mit erheblichen Reisekosten zu rechnen ist, die nicht aus dem normalen Etat erbracht werden können. Für das Jahr 2020 stehen die Frauen-Weltmeisterschaften in Chile an, hierfür muss in 2019 und 2020 ein entsprechender Betrag angespart werden.

Die Rücklagen sind durch bestehende Bankguthaben gedeckt.